

Solidarität für Charkiw: Steglitz-Zehlendorf sendet Pflegebetten

Engagierte BVV-Verordneten aus Steglitz-Zehlendorf haben 20 Pflegebetten für die ukrainische Partnerstadt Charkiw verladen. Diese Initiative, unterstützt von mehreren Fraktionen, zeigt die solidarische Verbindung und das gemeinsame Handeln im Bezirk. Bezirksbürgermeisterin Maren Schellenberg lobt das hohe Engagement für die Ukraine. Erfahren Sie mehr über diese wichtige Hilfeleistung!

Solidarität mit Charkiw: BVV-Initiative setzt Zeichen der Nächstenliebe

Die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) Steglitz-Zehlendorf hat am 12. August 2024 eine bedeutende Initiative gestartet, die das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Gemeinschaft stärkt. Insgesamt vier Fraktionen des bezirklichen Lokalparlaments haben an diesem Tag aktiv zur Unterstützung ihrer ukrainischen Partnerstadt Charkiw beigetragen, indem sie 20 Pflegebetten für den Transport vorbereitet haben.

Der Transport der Pflegebetten

Die elektrisch verstellbaren Pflegebetten, die mit Matratzen ausgestattet sind, standen zuvor in einer Pflegeeinrichtung eines sozialen Trägers, die derzeit saniert wird. Diese Betten waren dort nicht mehr notwendig. Die BVV hat die Betten zunächst am 30. Juli in verschiedenen Fraktionssitzungsräumen des Rathauses zwischengelagert, bevor sie nun auf den Weg nach

Charkiw gebracht werden konnten.

Engagement der BVV und der Bürger

Bezirksbürgermeisterin Maren Schellenberg hat die Initiative als Ausdruck der Solidarität gewürdigt. Sie betonte: „Es freut mich sehr, dass Verordnete der BVV die Initiative für diese tolle Aktion ergriffen haben. Sie zeigt mir, dass die Solidarität mit unserer ukrainischen Partnerstadt im lokalen Parlament unverändert hoch ist. Sie wird in der BVV täglich gelebt – einmütig und fraktionsübergreifend.“ Diese Worte verdeutlichen, dass die Unterstützung für Charkiw ein gemeinsames Anliegen ist, das über parteipolitische Grenzen hinweg zusammenführt.

An der Spitze der Organisation

Ein herzliches Dankeschön der BVV und des Bezirksamts Steglitz-Zehlendorf gilt Olga Pischel sowie dem Städtepartnerschaftsverein Steglitz-Zehlendorf e.V. für ihre wertvolle Mitarbeit bei der Organisation, Abwicklung und Finanzierung des Transports. Ihr Engagement zeigt, wie wichtig das Miteinander in der Stadt ist und welche positiven Effekte solche Aktionen auf die Gemeinschaft haben.

Ein Zeichen der Hoffnung

Diese Aktion ist mehr als nur der Transport von Pflegebetten; sie ist ein starkes Zeichen der Hoffnung und des Mitgefühls für die Menschen in Charkiw, die in der aktuellen Situation Unterstützung dringend benötigen. Die BVV zeigt damit, dass sie nicht nur lokale Anliegen im Blick hat, sondern auch die internationalen Beziehungen und die Notwendigkeiten der Partnerstädte ernst nimmt. Solche Initiativen tragen dazu bei, das Bewusstsein für humanitäre Herausforderungen zu schärfen und aktiv Lösungen zu suchen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de